

Niederschrift

über die 19. Tagung des Ausschusses für Umwelt, Landwirtschaft, Forsten und
Abwasserangelegenheiten der Stadt Haldensleben am 01.06.2022, von 18:00 Uhr bis 18:33
Uhr

Ort: im Rathaus der Stadt Haldensleben, Markt 22, Sitzungssaal

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Michael Schumann

Mitglieder

Herr Burkhard Braune

Herr Thomas Feustel

Herr Bernhard Hieber

Herr Rüdiger Ostheer

Herr Wolfgang Rehfeld

sachkundige Einwohner

Herr Michael Richter

von der Verwaltung

Herr Holger Waldmann

Abwesend:

Mitglieder

Herr Andre Franz – entschuldigt

sachkundige Einwohner

Herr Oliver Schoppmann – unentschuldigt

beratendes Mitglied

Herr Bodo Zeymer – unentschuldigt

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 06.04.2022
4. Einwohnerfragestunde
5. Beschluss der Biodiversitätsstrategie Stadt Haldensleben Vorlage: 279-(VII.)/2022
6. Baumfällungen
7. Mitteilungen
8. Anfragen und Anregungen

II. Nichtöffentlicher Teil

9. Abstimmung über den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 06.04.2022
10. Mitteilungen
11. Anfragen und Anregungen

I. Öffentlicher Teil

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der *Ausschussvorsitzende Herr Michael Schumann* eröffnet die heutige Sitzung. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt; es sind 6 Ausschussmitglieder anwesend; der Ausschuss ist beschlussfähig. Der sachkundige Einwohner Herr Michael Richter nimmt ebenfalls an der Sitzung teil. Es liegt 1 Entschuldigung vor.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form *einstimmig* angenommen und gilt damit als festgestellt.

zu TOP 3 Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 06.04.2022

Schriftlich liegen dem Ausschussvorsitzenden keine Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 06.04.2022 vor. Der öffentliche Teil der o.g. Niederschrift wird von den Ausschussmitgliedern *einstimmig* bestätigt.

zu TOP 4 Einwohnerfragestunde

Einwohner I

Einwohner I merkt an, dass die Akustik in dem Rathaussaal zu bemängeln ist. Akustik gehört zur Öffentlichkeit und er habe dieses Problem schon mehrfach aufgezählt.

Der *Ausschussvorsitzende Herr Michael Schumann* verweist darauf, dass es sich um eine Einwohnerfragestunde handelt und nicht um eine Feststellungsstunde.

Einwohner I möchte wissen, was der Klimamanager der Verwaltung bisher unternommen hat, um den CO² Ausstoß in der Stadt Haldensleben zu senken, insbesondere bei den Unternehmen in der Stadt Haldensleben, bei denen der CO² Ausstoß am höchsten ist.

Wir werden im Ausschuss zu gegebener Zeit regelmäßig berichten, so *Amtsleiter Herr Holger Waldmann*. Bzgl. des CO² Ausstoßes in den großen Industriebetrieben steht die Verwaltung der Stadt Haldensleben mit diesen Unternehmen in Kontakt, um gemeinsam Strategien zu entwickeln. Die Firmen selbst sind zum großen Teil schon auf den Weg dahin eigene Strategien zu entwickeln. Mit der Vernetzung und der Kontakte untereinander kann das gefördert werden. Das ist die Aufgabe des Klimamanagers und wir sind auf einem guten Weg.

zu TOP 5 Beschluss der Biodiversitätsstrategie Stadt Haldensleben Vorlage: 279-(VII.)/2022

Die Biodiversitätsstrategie wird anhand einer Präsentation durch den Amtsleiter Herr Holger Waldmann vorgestellt.

Die Präsentation ist der Niederschrift beigelegt.

Stadtrat Herr Wolfgang Rehfeld bittet Amtsleiter Herrn Holger Waldmann darum, den Punkt 24 Durchgängigkeit der Ohre (Herstellung und Verbesserung der ökologischen Durchgän-

gigkeit der Ohre, Prüfung von entsprechenden Maßnahmen am Wehr) etwas näher zu erläutern.

Amtsleiter Herr Holger Waldmann sagt aus, dass das Ziel sei, das Wehr so umzubauen, dass wir eine sog. Fischtruppe bekommen und dass dieses Wehr durchlässiger für bestimmte Arten wird. Das können wir nur mit dem Landesamt für Hochwasserschutz versuchen zu vereinbaren und bei der Fördermittel-Akquise behilflich sein.

Stadtrat Herr Rüdiger Osther möchte wissen von wem das Konzept umgesetzt werden soll. Herr Osther geht davon aus, dass der Stadthof dieses Konzept größtenteils umsetzen muss. Ist der Stadthof damit entlastet oder wird er damit mehr belastet?

Der Stadthof leistet hier einen sehr großen Beitrag, so *Amtsleiter Herr Holger Waldmann*. Es gibt auch Projekte, die über das Bauamt organisiert werden. Am Ende ist aber für die Bewirtschaftung der Stadthof zuständig und wird langfristig gesehen, den größeren Aufgabenteil haben. Das wird, zumindest mittelfristig, nicht zu einer Entlastung führen, weil der Stadthof Systeme umstellen muss und es wird zum Teil andere Technik benötigt. Manche Sachen sind durch eine andere Bewirtschaftung zum Teil auch arbeitsintensiver.

Stadtrat Herr Burkhard Braune stellt sich die Frage, welche Kosten auf die Stadt Haldensleben draufzukommen.

Wenn Technik ersetzt werden muss bzw. am Ende ihres Arbeitslebens ist, dass man dann auch Technik anschafft, die gleichzeitig für andere Mähvorgänge funktioniert, so *Amtsleiter Herr Holger Waldmann*. Das kommt nicht mit einem Mal, sondern nach und nach. Die Technik wird so ersetzt, dass es auch haushaltsverträglich ist.

Beschlussfassung:

Die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt, Landwirtschaft, Forsten und Abwasserangelegenheiten empfehlen dem Stadtrat der Stadt Haldensleben, die Biodiversitätsstrategie Stadt Haldensleben zu beschließen. Die Stadtverwaltung wird mit der Umsetzung der im Konzept angegebenen Maßnahmen beauftragt.

Ja: 5 Nein: 1 Enthaltung: 0

Der Beschlussvorlage wird *einstimmig* zugestimmt.

zu TOP 6 Baumfällungen

Es liegen keine Informationen zum Tagesordnungspunkt 6 Baumfällungen vor.

zu TOP 7 Mitteilungen

Es gibt keine Mitteilungen im Öffentlichen Teil der Sitzung.

zu TOP 8 Anfragen und Anregungen

Stadtrat Herr Burkhard Braune ist bzgl. der Pflege des Feuerwehrgeländes in Satuelle angesprochen worden. Diese lässt einfach zu wünschen übrig. Es wurde 1 Meter weg vom Zaun gemäht und in der Mitte möchte man eine Bienenwiese lassen. Biodiversität ist wahrscheinlich das Schlagwort und jeder ruht sich darauf aus. Satuelle hat eine sehr aktive Feuerwehr, eine Kinderfeuerwehr, Jugendfeuerwehr, die sich wöchentlich trifft und auch Mal grillen oder Volleyball spielen möchte. Das Gelände sollte mehr gepflegt werden bzw. es sollte vernünftig gemäht werden. Das ist keine Blühwiese, sondern einfach nur Rasen und Unkraut.

Dafür ist nicht der Stadthof, sondern der Hausmeister der Feuerwehr verantwortlich. Die Flächen, die genutzt werden, sollten auch so gemäht werden, dass diese nutzbar sind. Wenn die FFW die Fläche regelmäßig nutzt oder nutzen möchte, dann ist die Anlage einer Bienenwiese an dieser Stelle nicht sinnvoll, so *Amtsleiter Herr Holger Waldmann*.

Stadtrat Herr Bernhard Hieber sagt aus, dass dies wahrscheinlich nur eine Kommunikationsfrage ist. Das Problem kann sicherlich auf einem kurzen Dienstweg ausgeräumt werden.

Stadtrat Herr Bernhard Hieber fragt nach, wie der Stand der Baumpflanzaktion und wie das Feedback ist.

Amtsleiter Holger Waldmann sagt aus, dass die Stadt Haldensleben bis jetzt ca. 10 Anmeldungen für Baumpatenschaften hat und dass auch regelmäßig Anfragen eintreffen. Die Stadt Haldensleben sieht auch, dass die Bürger*innen auf der Website unterwegs sind. Wir werden Anfang des Jahres eine Bilanz ziehen und auch wieder in der Presse für diese Möglichkeit werben und es soll auch ein Flyer auf den Weg gebracht werden für die neuen Bürger*innen.

Ausschussvorsitzender Michael Schumann fragt nach, warum die Teilanonymen Urnengräber so unschön mit Kies abgedeckt worden sind und möchte wissen, ob dafür nicht was Ansprechenderes gefunden werden kann.

gez. Michael Schumann
Ausschussvorsitzender

gez. Julia Bischoff
Protokollführerin